

Michael Geisler

# FREIE TRAUUNGEN GANZHEITLICH FEIERN

Freie Trauungen persönlich,  
individuell und fröhlich gestalten.



## **Freie Trauungen ganzheitlich feiern**

Freie Trauungen gewinnen seit Jahren an Beliebtheit. Denn Freie Trauungen sind persönlich, individuell und fröhlich. Sie so zu gestalten, dabei unterstützt Sie dieses Buch.

Ergänzt um das Beste aus naturheilkundlicher Sicht, begleitet Sie dieses Buch auf Ihrem Weg zur Traumhochzeit und darüber hinaus. So werden die Trauung und Hochzeit nicht durch Beschwerden oder Unwohlsein durchkreuzt.

Ein Buch nicht nur für Brautpaare, Redner und Rednerinnen, Trauzeugen oder Brautjungfern.

Michael Geisler

1. Auflage 2020



*»Die Ehe ist eine Brücke, die  
man täglich neu bauen muss,  
am besten von beiden Seiten.*

*Ulrich Beer*

Die in diesem Buch enthaltenen Therapievorschläge sollen Anregungen geben und Möglichkeiten aufzeigen. Sie ersetzen in keiner Weise eine ärztliche Einschätzung oder Therapieentscheidung.

Autorin/Autor und Verlag übernehmen keine Haftung für falsche oder nicht indizierte Anwendung der in diesem Buch enthaltenen Therapievorschläge. Jede Anwendung der Vorschläge in diesem Buch erfolgt auf eigene Gefahr des Anwenders.

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschtzt.

Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auf Datenträger - auch auszugsweise - sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Autorin/des Autors gestattet.

Geschtzte Warennamen (Warenzeichen) werden nicht besonders kenntlich gemacht. Aus dem Fehlen eines solchen Hinweises kann nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

Titelbild: Photo by Masaaki Komori on Unsplash

Logo: Copyright by Michael Geisler

# Inhaltsverzeichnis

## Einführung

1. Teil - Freie Trauungen
  2. Teil - Die Hochzeitsapotheke
- Hinweis: Diversität

## Herzlichen Glückwunsch

### Es beginnt mit einer Frage

1. Inwiefern mögen Sie sich?
2. Was ist Ihnen „wertvoll“?
3. Was erwarten Sie an Intimität?
4. Können wir miteinander reden?
5. Lieben wir uns wirklich?

#### Bestätigung

Gemeinsame Zeit

Geschenke annehmen

Auch ungeliebtes tun

Berührungen - sich anfassen, küssen, umarmen.

6. Wie viel Nähe und Distanz brauche ich?
7. Wollen wir das Gleiche?

### Fazit

## Die Trauung

Geschichtliche Aspekte der Trauung

Das Reformatorische Verständnis  
Das Römisch-Katholische Verständnis  
Die Kirchliche Trauung und die Zivilehe

Die Standesamtliche Trauung

Die kirchliche Trauung

Ehe nach christlichem Verständnis

Kirchliche Trauung - wieso?

Die kirchliche Trauung - Grundfragen

Die katholische Trauung

Trauung im Wort-Gottesdienst

Trauung im Gottesdienst mit Eucharistiefeyer

Die Evangelische Trauung

Traugottesdienst

Die „Ökumenische Trauung“

In einer Katholischen Kirche

In einer Evangelischen Kirche

Die Freikirchliche Trauung

Die Freie Trauung

Die Geschichte und die Gesichter der Liebe

Checkliste Freie Trauung

Die Freie Trauung planen

Den passenden Redner finden

Einen Reinfall vermeiden

Finden Sie die passende Rednerin

Der 1. Schritt - AUSSUCHEN

Der 2. Schritt - AUSSORTIEREN

Der 3. Schritt - ANFRAGEN

Der 4. Schritt - AUSWÄHLEN  
Der 5. Schritt - ABSCHLIEßEN

Wie geht es nun weiter?

Checkliste für den passenden Redner

Wo soll man den bloß heiraten?

Den richtigen Ort finden

Wie viele Orte brauchen wir?

Eine Feier an zwei Orten

Anzahl der Gäste

Ausreichend Platz

Den passenden Ort finden

Budget bedenken

Die Besichtigung

Worauf Sie achten sollten?

Außergewöhnliche Orte

Keine Gewaltmärsche bis zur Location

Sonnenschein und Regenwetter

Trauung im eigenen Garten

Eine Platzfrage

Viele Kleinigkeiten

Orte und Zeiten für Freie Trauungen

Heiraten im Schnee

Heiraten am Meer

Märchenhafte Hochzeit auf einem Schloss

Dem Himmel ganz nah

Heiraten an zauberhaften Seen

Die Uhrzeit

Checkliste für Zeit und Ort der Trauung

Mitwirkung erbeten?

Dekoration

„Programmheft“

Überraschungen Raum geben

Andere Dienstleister

Auf die Gesundheit achten mit der  
Hochzeitsapotheke

Bevor es losgeht

Wie geht es Ihnen / Dir?

Und wo sind die Ringe?

Sind alle wichtigen Gäste anwesend?

Der Einzug

Frage: Wer zieht ein?

Die Braut mit dem Brautvater

Eine andere Person die Braut begleitet

Zwei Personen begleiten die Braut

Die Braut, die sich traut

Der Bräutigam zieht ein

Die Hochzeitsgesellschaft zieht ein

Viele weitere Variationen

Die Sitzordnung bei einer Trauung

Das Brautpaar sitzt vorne mit dem Rücken zu den  
Gästen

Seitlich zu den Gästen

Halbkreis oder im Mittelpunkt

Die Begrüßung des Brautpaares

Ansprache

Schreiben fürs Hören

Verständlich reden Sie,

Lebendige Sprache

Struktur und Ablauf einer Freien Trauung

Ablauf einer freien Trauung (1)

Ablauf einer freien Trauung (2)

Ablauf einer freien Trauung (3)

Ablauf einer freien Trauung (4)

Ablauf einer freien Trauung (5)

Dramaturgie der Trauung

Was unterscheidet die Trauung von einer Fete

Wenn der Himmel die Erde berührt

Fröhlich, aber nicht albern

Persönlich und individuell

Festlich und feierlich, aber nicht steif

Gedanken zum Ablauf der Trauung

Lieder / Musik

Live Musik

Musik aus der „Konserve“

Checkliste für die Musik

Einige Anregungen:

Traufrage oder Trauerklärung?

Hier einige Beispiele:

Traufragen

Trau-Erklärung

Weitere Ideen und Vorschläge

Persönliches Treueversprechen

Der Ringtausch

Wieso trägt man den Ring am rechten  
Ringfinger?

Die Symbolik der Eheringe

Wer küsst wann und wen und wie?

Der Trauspruch

Hier einige Vorschläge:

## Rituale und Interaktionen

Eheversprechen

Gedenksteine

Schatzkiste

Liebesbriefe

Gute Wünsche und Worte

Ringe - randvoll mit Wünschen

Ringkissen

Sandritual mit Variationen

Trauerkerze

Wünsche an den Himmel

1000 Schmetterlinge

Das Wunschbäumchen

Weißer Tauben für die Zukunft

Origami-Kraniche

Das Band der Verbindung

Gebunden, aber nicht gefesselt

Der „Vertrag“ der Liebe

Weitere Rituale

Brot und Salz und Wasser

Hochzeitsbrot

Indische und tamilische Rituale

Thaalie-Zeremonie

Hochzeitskuss mit Wedding Wands.  
Erinnerungen  
Brautbecher  
Festliche Kleidung  
Brautstrauß  
Einander die rechte Hand reichen

Damit die Ehe gelingt

Feiern Sie Ihre Ehe.

Bleiben Sie miteinander im Gespräch

Liebe ist mehr

Definieren Sie Ihre Beziehung

Lernen Sie einander gut kennen

Lernen Sie sich in Ihren Partner hineinzusetzen

Versöhnen Sie sich mit Ihrer Vergangenheit

Erinnern Sie sich an die Zeit des Verliebtseins

Betonen Sie das Positive in Ihrer Beziehung

Lernen Sie, einander zu verzeihen

Bewahren Sie sich Ihre Eigenständigkeit

Schaffen Sie Räume für Intimität

Stellen Sie Gegenseitigkeiten und Ausgleich her

Machen Sie Ihre Probleme zu gemeinsamen  
Problemen

Nehmen Sie Krisen als Entwicklungschance wahr

Verhandeln

Schaffen Sie gemeinsame Sinnwelten und  
Lebensperspektiven

35 praktische Tipps für eine Ehe

Checkliste Hochzeit / Trauung

## Unser Weg zur (Freien) Trauung

Das 1. Gespräch - die Trauung wird entworfen

Das 2. Gespräch - Eure Geschichte wird lebendig

Das 3. Gespräch - Die Generalprobe macht Mut

Checkliste zur Planung der Trauung

## Die Hochzeitsapotheke aus der Natur

Zur Vorbereitung und für den großen Tag

Angst, Aufregung, Lampenfieber

Aconitum

Argentum nitricum

Gelsemium

Piper methysticum

Calmvalera Tropfen, Hevert

Spagyrik

Bindehautentzündung

Euphrasia AT

Echinacea/Quarz AT

Herzklopfen/Herzrasen

Aconitum

Aurum/Lavandula Salbe Weleda

Stress

Piper methysticum

Magnesium phosphoricum

Malvenöl

Neurodoron

Neurexan

Avena comp. Globuli WALA

Nerven- und Aufbaunahrung WALA  
Spagyrik  
Magen/Darm  
Nux vomica  
Okoubaka  
Gentiana Magen Globuli WALA  
Birkenkohle Kapseln Weleda  
Gastricumeel Tabletten Heel  
Spagyrik  
Schlafen  
Ambra  
Chamomilla  
Coffea  
Kalium phosphoricum  
Calmedoron Globuli Weleda  
Passiflora Pentarkan DHU  
Malvenöl, WALA  
Abwehrkräfte/Immunsystem  
Ferrum phosphoricum  
Meteoreisen Globuli WALA  
ImmunLoges  
Levico comp. Globuli WALA  
Orthomolekulare Präparate  
Spagyrik  
Stimme  
Anis/Pyrit Tabletten Weleda  
Echinacea Mund- und Rachenspray WALA  
Isla Moos Lutschpastillen  
Spagyrik

Krämpfe

Magnesium phosphoricum

Spascupreel Tabletten Heel

Haut

Calcium/Quercus Globuli WALA

Natrium phosphoricum

Rhus toxicodendron

Dermaveel Creme Heel

LaMer SOS Creme oder Spray

Spagyrik

Erkältungen

Engystol Tabletten Heel

Infludo Tropfen Weleda

Infludoron Globuli Weleda

Imupret Tabletten oder Tropfen Bionorica

Spagyrik

Emotionale Stabilisierung

Emotionen der Spagyro-Essenzen

Absinth (Wermut)

Aconitum (Eisenhut/Sturmhut)

Aesculus (Rosskastanie)

Agaricus (Fliegenpilz)

Agnus castus (Keuschlamm/Mönchspfeffer)

Allium cepa (Küchenzwiebel)

Angelica Archangelica (Engelwurz)

Aralia racemosa (Amerikanische Narde)

Arnica (Bergwohlverleih)

Artemisia (Beifuß)

Avena sativa (Hafer)  
Belladonna (Tollkirsche)  
Bellis perennis (Gänseblümchen)  
Betula alba (Weißbirke)  
Bryonia (Zaunrübe)  
Calendula (Ringelblume)  
Cannabis sativa (Hanfsamen)  
Cardiospermum (Ballonrebe, Herzsame)  
Carduus marianus (Mariendistel)  
Carum carvi (Kümmel)  
Chamomilla (Kamille)  
Cheirantus cheiri (Goldlack)  
Chelidonium majus (Schöllkraut)  
China succiruba (Chinarinde)  
Cimicifuga (Wanzenkraut/Traubensilberkerze)  
Cinnamomum (Zimt)  
Coffea (Kaffee)  
Convallaria (Maiglöckchen)  
Crataegus (Weißdorn)  
Curcuma (Gelbwurzel)  
Cynara scolymus (Artischocke)  
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)  
Discorea silvestris (Yamswurzel)  
Dipsacus silvestris (Wilde Karde)  
Drosera (Sonnentau)  
Dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)  
Echinacea (Sonnenhut)  
Eleutherococcus (Taigawurzel)  
Ephedra (Meerträubel)

Equisetum arvense (Zinnkraut, Schachtelhalm)  
Eupatorium perfoliatum (Wasserhanf)  
Euphrasia (Augentrost)  
Fucus (Blasentang)  
Gelsemium (Wilder Jasmin)  
Ginkgo (Ginkgobaum)  
Granatum (Granatapfel)  
Humulus lupulus (Hopfen)  
Hydrastis canadensis (kanadische Gelbwurz)  
Hypericum (Johanniskraut)  
Imperatoria (Meisterwurz)  
Jaborandi  
Juniperus (Wacholder)  
Lavandula (Lavendel)  
Lycopodium (Bärlapp)  
Lycopus virginicus (Wolfstrapp)  
Mandragora (Alraune)  
Mellissa (Zitronenmelisse)  
Millefolium (Schafgarbe)  
Myrtillus (Heidelbeere)  
Nux vomica (Brechnuss)  
Okoubaka  
Piper methysticum (Rauschpfeffer, Kava-Kava)  
Podophyllum peltatum (Entenfuss)  
Propolis (Bienenkittharz)  
Pulsatilla (Kuhsschelle)  
Quercus (Eiche)  
Rauwolfia serpentina (Rauwoldie)  
Rosa canina (Hundsrose)

Rhus toxicodendron (Giftsumach)  
Rosmarinus (Rosmarin)  
Ruta graveolens (Weinraute)  
Salvia (Salbei)  
Sarsaparilla (Stechwinde)  
Solidago (Goldrute)  
Symphytum (Beinwell)  
Taraxacum (Löwenzahn)  
Thuja (Lebensbaum)  
Thymus (Thymian)  
Tropaeolum (Kapuzinerkresse)  
Urtica (Brennnessel)  
Valeriana (Baldrian)  
Verbena (Eisenkraut)  
Vinca minor (Immergrün)  
Viola (Stiefmütterchen)  
Viscum album (Mistel)  
Yohimbe (Yohimberinde)  
Hilfreiche Links:

Hochzeitsnotfallbeutel

Inhalt:

Natürliche Reiseapotheke für die Hochzeitsreise

Allgemeines:

Weitere Mittel:

Mittelverzeichnis

Aconitum

Ambra

Anis / Pyrit Tabletten Weleda

Apis  
Argentum nitricum  
Arnica  
Arsenicum album  
Aurum / Lavandula comp. Salbe Weleda  
Avena comp. Globuli WALA  
Belladonna  
Birkenkohle comp. Kapseln Weleda  
Calcium/Quercus Globuli velati WALA  
Calmedoron Globuli Weleda  
Calmvalera ® Tropfen Hevert  
Cantharis  
Chamomilla  
Cocculus  
Coffea  
Echinacea Mund- und Rachenspray WALA  
Echinacea / Quarz Augentropfen WALA  
Engystol Tabletten Heel  
Euphrasia  
Euphrasia Augentropfen WALA, Weleda  
Ferrum phosphoricum  
Gastricumeel ® Tabletten Heel  
Gelsemium  
Gentiana Magenglobuli WALA  
Infludo Tropfen Weleda  
Infludoron Globuli Weleda  
Kalium phosphoricum  
Levico comp. Globuli WALA  
Magnesium phosphoricum

Malvenöl WALA  
Meteoreisen Globuli WALA  
Natrium phosphoricum (Schüßler Nr.9)  
Nerven- und Aufbaunahrung WALA  
Neurexan ® Tabletten Heel  
Neurodoron Tabletten Weleda  
Nux Vomica  
Okoubaka  
Passiflora Pentarkan ® DHU Tropfen  
Piper methysticum  
Podophyllum  
Rhus toxicodendron  
Spascupreel ® Tabletten / Zäpfchen Heel  
Traumeel ® Salbe / Tabletten / Tropfen Heel

## Anhang

Anhang 1- Begeisterung alleine reicht nicht

Für mehr Qualität

An die Brautpaare:

An Hochzeitsredner / Hochzeitsrednerinnen:

Anhang 2 - DER Fragebogen für die Freie Trauung

Anhang 3 - Was kostet ein Hochzeitsredner?

## Dank

### Autorenportrait

Michael Geisler

Heike Fabry

### Buchhinweise

Die Trauerapotheke

Raus aus dem dunklen Loch

Kinder - natürlich begleiten

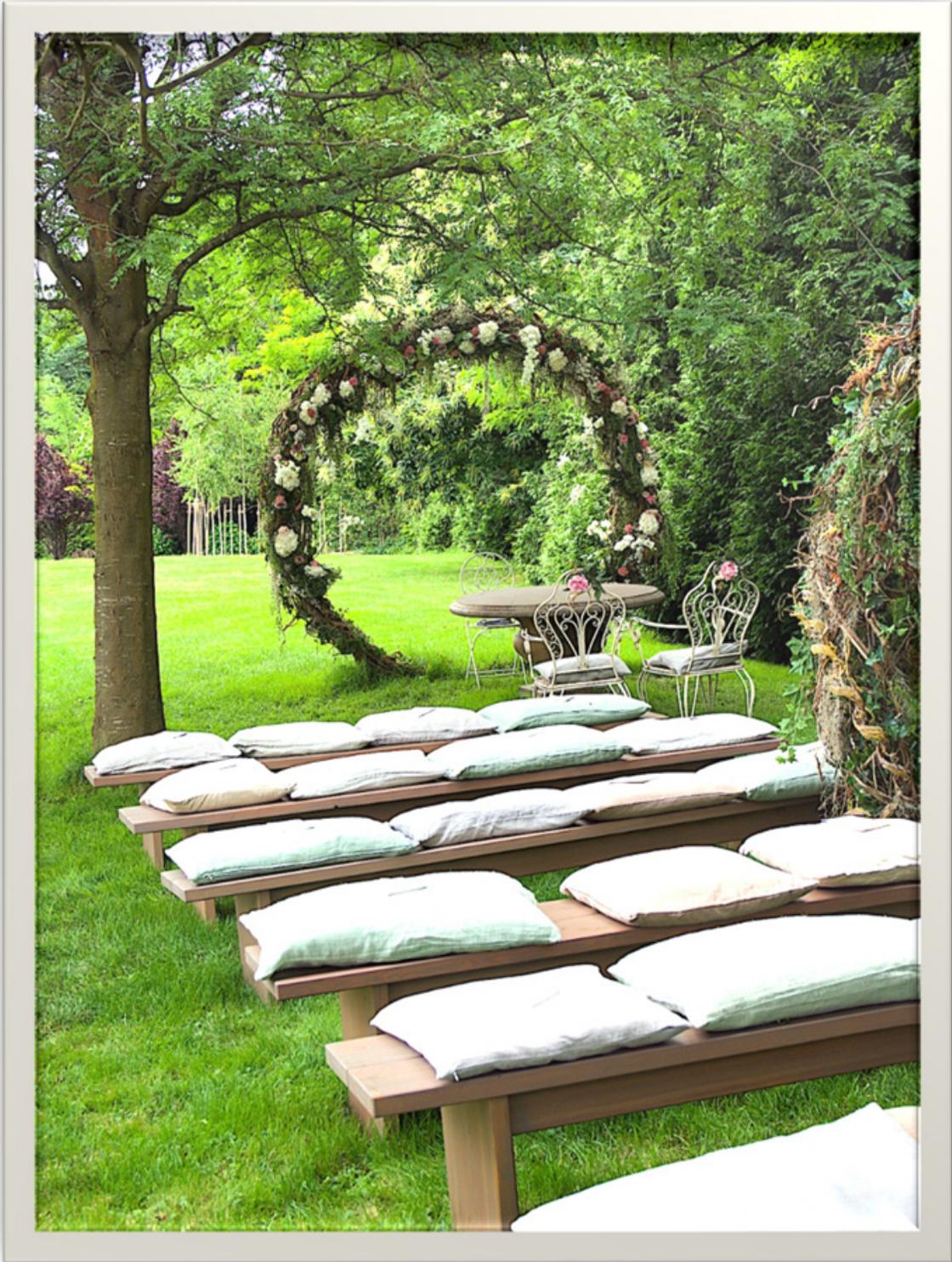
Die Biochemische Hausapotheke

Die ganzheitliche Hausapotheke

Schmerzen - naturheilkundlich behandeln

Der kleine Wickelratgeber

Die neue ganzheitliche Frauenapotheke



# Einführung

**D**ieses Buch ist aus vielen Erfahrungen erwachsen, die ich als Pastor und Freier Hochzeitsredner gesammelt habe.

## 1. Teil - Freie Trauungen

Als ich 1987 die erste Freie Trauung gestaltet habe, war diese Art der Trauung den wenigsten bekannt. Ich wagte mich damit, zumindest in meiner Region und Konfession auf Neuland. Ende der 80er Jahre war ich als Pastor in zwei kleinen Ev.-Freikirchlichen Gemeinden in Dithmarschen tätig.

Ich erhielt einen Anruf von einem mir unbekanntem Paar. „Ob ich sie denn trauen würde, obwohl sie keiner Kirche angehören“, fragten sie mich direkt. Wir trafen uns, ich lerne sie kennen und schätzen und meine Antwort war: „Selbstverständlich traue ich Euch beide!“

Miteinander besprachen wir was ihnen wichtig ist und so kam ich zu meiner ersten freien Trauung. Der Ort: eine umgebaute Event-Scheune auf einem alten Bauernhof und keine Kirche. Das Brautpaar: 2 Schauspieler, die zwar zu keiner Kirche gehörten, aber denen der Glaube an Gott wertvoll war. Beide arbeiteten beim Fernsehen. Dort hatten sie sich bei der Produktion einer bekannten Serie für Kinder kennen und lieben gelernt. Zur Trauung kam eine große bunte Schar an vielen fröhlichen Gästen. Wenige christliche Elemente und der Segen Gottes waren ihnen beiden sehr wichtig. Aber eben keine kirchliche, steife und starre Liturgie.

**M**ir ist in Erinnerung geblieben: ein sehr fröhliches, lockeres und liebenswertes Brautpaar, ein recht unkonventioneller Ablauf der Trauung, viele fröhliche Gesichter

und beschwingte Live-Musik bei der Trauung. Noch immer höre ich das laute Gelächter in meinem Innersten nachhallen, spüre etwas von der dichten Atmosphäre und erinnere mich an eine wunderbare Trauung.

Damals packte mich das Fieber, freie Trauungen zu gestalten. Dieses Fieber hat mich bis heute nicht losgelassen.

**I**n dem folgenden Buch lasse ich Erfahrung aus mehr als 35 Jahren als Redner bei freien und auch kirchlichen Trauungen einfließen. Bewusst habe ich mich für die „ich“-Form entschieden. Ich schreibe davon, wie ich als Redner agiere und was mir wichtig ist. Damit verbinde ich keineswegs den Anspruch, dass nun jeder Redner es auf diese Art und Weise machen muss.

Das besondere und außergewöhnliche an freien Trauungen ist ja gerade, dass alles eben auch ganz anders sein kann und darf. Vielmehr möchte ich gerne Anregungen geben, dazu anstiften, es auch ganz anders zu machen. Ich ermutige die Brautpaare, ihre eigenen Wege zu suchen, zu finden und dann zu gehen. Insbesondere darin liegen der große Charme und die große Chance einer freien Trauung.

Ich habe im Laufe der Jahre erlebt, dass so manches Brautpaar in diesen stressreichen Zeiten der Vorbereitung auf die Hochzeit und Trauung auch gesundheitlich angeschlagen ist. Nicht nur in „Corona-Zeiten“ spüren wir alle, wie kostbar die Gesundheit ist.

## **2. Teil - Die Hochzeitsapotheke**

**I**m zweiten Teil dieses Buches gibt Heike Fabry, Naturheilkundecoach, Apothekerin und selber Hochzeitsrednerin, viele hilfreiche Tipps aus Homöopathie, Anthroposophischer Medizin und Naturheilkunde. Damit der große Tag nicht durch mancherlei Unpässlichkeiten ins Wasser fallen muss. Vielmehr gibt sie Anregungen aus der

naturheilkundlichen Praxis. Im ausführlichen Mittelteil erläutert sie, welche Mittel wofür und wie zum Einsatz kommen können. Des Weiteren hat sie einige unterstützende Maßnahmen in der Hochzeitsapotheke zusammengestellt.

Was steigert die körpereigene Abwehr und welche Hilfsmittel gibt es, wenn das Lampenfieber und die Aufregung zu groß und übermächtig werden? Diese und andere Fragen beantwortet Heike Fabry fachkundig. Es wäre doch ausgesprochen traurig, wenn man die Trauung nicht richtig mitverfolgen und genießen kann, nur weil der Hals zu sehr schmerzt. Oder gegen die Aufregung sind starke Medikamente genommen worden, und man fühlt sich wie umnebelt und kann der eigenen Hochzeit nicht mehr richtig folgen.

Und auch an die Redner / Rednerinnen ist gedacht, damit die Stimme mitmacht. Und an die Sänger/Sängerinnen, die vor dem großen Auftritt die Stimme möglichst fit halten wollen. Auch dafür gibt es im zweiten Teil dieses Buches vielfältige Anregung und Unterstützung aus der Naturheilkunde.

Und falls Sie es wünschen, können Sie **die Hochzeitsapotheke auch online bestellen.**

Den **Bestellzettel** finden Sie im Internet unter [www.hochzeitsapotheke.de](http://www.hochzeitsapotheke.de)

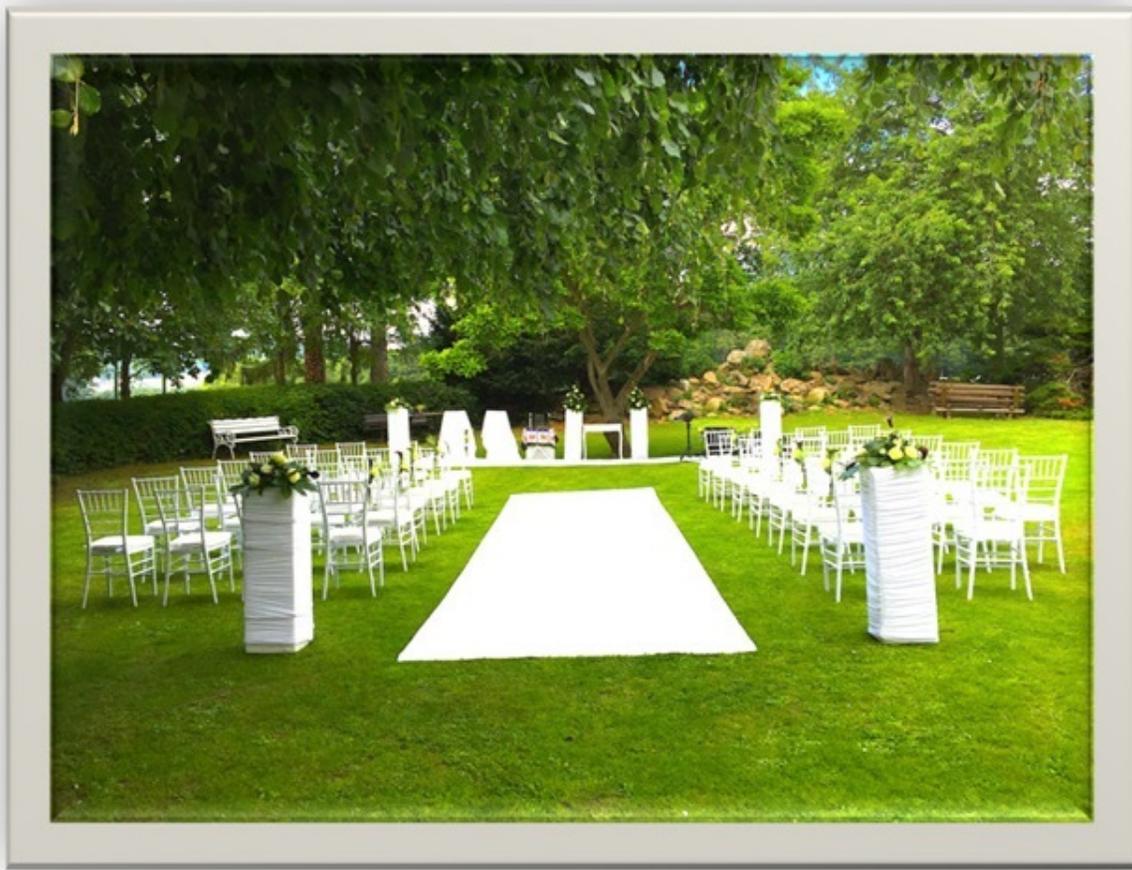
## **Hinweis: Diversität**

Mir ist es wichtig zu betonen, dass die Anrede grundsätzlich alle Geschlechter (m/w/d) beinhaltet. Um der Flüssigkeit des Textes willen, habe ich dies nicht immer so umsetzen können.

So wünsche ich Ihnen bei der Lektüre viel Freude und bei Ihrer anstehenden Trauung einen unvergesslich schönen Tag.

Feiern Sie das Fest Ihrer Liebe, einmal und dann immer wieder Tag für Tag.

Denn die Liebe lebt von kleinen und großen, von außergewöhnlichen und einmaligen Hoch-Zeiten und alltäglichen Kleinigkeiten.



## Herzlichen Glückwunsch

**H**erzlichen Glückwunsch! Sie wollen heiraten ... Es gibt kaum einen schöneren Anlass für eine Feier als die Liebe!

Wunderbar, dass Sie sich für eine freie Trauung entschieden haben. So ist es möglich, dass Ihre Liebe noch deutlicher in den Mittelpunkt gestellt wird. Diese Ihre Liebe kann und wird im Zentrum der Freien Trauung stehen.

Denn wenn Sie sich lieben, ist es doch im Grunde zweitrangig, ob Sie

- (k)einer Kirche angehören,

- (nicht) kirchlich heiraten möchten,
- einen Mann oder eine Frau lieben,
- geschieden sind und deshalb aus Sicht der (kath.) Kirche nicht mehr heiraten dürfen
- oder verschiedenen Religionen angehören Hauptsache ist doch, dass Sie sich "einfach nur lieben" :-)

Dieses Buch hilft Ihnen Ihre Trauung vorzubereiten. Ich wünsche Ihnen, dass Sie - neben den vielen Vorbereitungen, die Sie zu treffen haben - Zeit und Ruhe finden, sich gemeinsam auf Ihre Hochzeit zu freuen. Sie werden merken, die Freude wächst mit der Vorbereitung immer mehr.

**G**önnen Sie sich zwischendurch kleine Verschnaufpausen, wenn mal die Hektik zu groß werden sollte. Wenn wir uns zusammensetzen, haben Sie sich dieses Buch bereits angeschaut.

Und Sie entwickelten Ihre eigenen Ideen.

Vielleicht haben Sie sich schon für Texte, Lieder, Musikstücke, Lesungen oder Rituale entschieden.

Bringen Sie alle Ihre Wünsche mit, damit wir uns in Ruhe darüber austauschen.

Und wenn Sie Fragen haben, dann werde ich gerne versuchen, diese zu beantworten.

Ich freue mich auf Sie!

Denn könnte es einen wunderschöneren Anlass als die Liebe geben, um ein Fest zu feiern?



*Zum Zustandekommen einer Ehe ge-  
hören zwei Personen. Nämlich die  
Braut und ihre Mutter.*

*Joey Adams*



## Es beginnt mit einer Frage

**W** Am Anfang steht die Frage: „Willst Du mich heiraten?“ Ich weiß nicht, wie es bei Ihnen gewesen ist. Ich erinnere mich an ein Paar, da brauchte es drei Anläufe, bis ER endlich „Ja“ sagte. In Zeiten der Gleichberechtigung muss es ja nicht immer der Mann sein, der die „Frage aller Fragen“ stellt. Und die Antwort auf diese Frage, wenn sie denn „Ja“ ist, sollte gut überlegt sein. Deshalb lade ich Sie ein, sich zuvor einige Gedanken zu machen, ob Sie beide denn wirklich heiraten wollen. Gerne stelle ich meinen Brautpaaren folgende Frage: „**Wieso** wollen Sie heiraten?“.

Die meisten antworten sehr prompt und zugleich auch ein bisschen verblüfft mit: „Weil wir uns lieben!“. Auf die Nachfrage, was das denn bedeutet: „Weil wir uns lieben“, beginnt mit einem Stirnrunzeln das gemeinsame Überlegen.

Partnerschaft zu gestalten, sogar gestalten zu müssen. Und das als lebenslange Aufgabe: Das wirkt nach der Erfahrung des Beschenkt seins, ernüchternd.

Ja, Liebe ist eine Himmelsmacht. Doch sie fällt nicht vom Himmel. Sie ist vielmehr eine Lebensaufgabe eines jeden Paares. Denn warum haben gerade Sie beide sich gefunden und wollen eine Partnerschaft leben?

Dass Partnerschaft gestaltet werden muss, ist insbesondere vor der Hochzeit möglicherweise ein besonders Fremder, ernüchternder und vielleicht sogar enttäuschender Gedanke. Gemeinhin existiert die Hoffnung, Mann oder Frau müsse nur den richtigen Partner finden, heiraten und dann läge einem das Glück zu Füßen. Tatsächlich aber ist es eine der größten Herausforderungen in einer Beziehung zu akzeptieren, dass der Partner alles andere als perfekt ist, obwohl er in der Phase der Verliebtheit so erschienen ist.

Nichtsdestotrotz haben Paare mit einer ausgeprägten Verliebtheitsphase eine bessere Voraussetzung, die Herausforderungen der Partnerschaft zu meistern; das „Wunderbare“ scheint eine gute Basis auch für schwierigere Situationen zu sein. Doch gerade nach „Hoch-Zeit“ - auch ohne Hochzeit - landen sie unsanft im Alltag. Hilfreich ist es deshalb, sich zuvor einigen grundlegenden Fragen zu stellen.

Sie haben sich entschieden zu heiraten und diese Lebensaufgabe gemeinsam zu bewältigen. Dazu beglückwünsche ich Sie von ganzem Herzen. Gerne gebe